



Workshop 1D

Transformation Demenz

Wie es Betroffenen gelingt ihr Selbst zu erhalten und zu pflegen

11.00 – 12.30 Uhr

Die Bedingungen für Menschen mit Demenz in unserer Gesellschaft sind denkbar ungünstig. Als wertvoll gilt, wer Leistung erbringen und dem Schönheitsideal der Jugend entsprechen kann. Wer alt und gebrechlich wird und nicht im Besitz seiner geistigen Kräfte steht, büßt seinen Status als vollwertige Person ein. Anerkennung, Wertschätzung und Zugehörigkeit gehen verloren, deshalb ist Demenz mit so viel Schrecken behaftet. Hinzu kommen die kognitiven Beeinträchtigungen, die es Betroffenen zusehends erschweren, ihre Selbstständigkeit und Integrität zu erhalten. Im Seminar beschäftigen wir uns zum einen damit, was der geistigen Gesundheit förderlich und schädlich ist und wie wir selbst dafür Sorge tragen können, geistig bis ins hohe Alter fit zu bleiben. Zum anderen wollen wir von Betroffenen lernen, wie es ihnen trotz demenziellen Beeinträchtigungen gelingt, ihr Selbst aufrecht zu erhalten, wie sie dabei unterstützt werden können und welche Erkenntnisse wir daraus für unsere Selbstfürsorge gewinnen können. Wir vermitteln Inhalte zur geistigen Gesundheit und zur Gesundheitsförderung bei Demenz und vertiefen diese in Gruppenarbeiten und Diskussionen im Plenum.



Referierende

Raphael Schönborn ist Geschäftsführer der Selbsthilfeorganisation für Menschen mit Vergesslichkeit PROMENZ www.promenz.at und Inhaber von Schönborn-Pflege-Betreuung www.raphael-schoenborn.at und beschäftigt sich seit Jahren mit den psychosozialen Auswirkungen der Demenz auf Betroffene und ihnen Nahestehende.



Johanna Constantini, Selbstständige Psychologin in eigener Praxis für Klinische-, Sport- und Arbeitspsychologie in Innsbruck, Tirol. Konzentriert sich in ihrer Arbeit auf die psychologischen Auswirkungen des digitalen Wandels, vor allem in Hinblick auf psychische Erkrankungen. Strategien im persönlichen und gesellschaftlichen Umgang mit Demenzerkrankungen widmet sie sich nicht zuletzt aufgrund der 2019 veröffentlichten Diagnose ihres Vaters, des ehemaligen Fußballnationaltrainers Didi Constantini.

www.kardinal-koenig-haus.at/transformation